

Neue Gastro-Angebote in Thun Die fernöstliche Küche hält Einzug

Mit dem KOI an der Oberen Hauptgasse und dem Turban an der Hofstettenstrasse empfangen in Thun neu ein japanisches und ein indisches Restaurant Gäste.



Gabriel Berger
Publiziert: 12.07.2020, 16:11
0 Kommentare



Shinji (l.) und Seiji Tanaka haben Ende Mai an der Oberen Hauptgasse ihr japanisches Restaurant Koi eröffnet.
Foto: PD

Sushi konnte in Thun zwar schon bisher genossen werden, mit dem KOI hat unlängst nun aber das erste rein japanische Restaurant in Thun seine Türen geöffnet. Hinter dem Lokal stehen der in Tokio aufgewachsene Shinji Tanaka und sein Sohn Seiji. 1997 lancierte Shinji Tanaka die erste Sushi-Bar im Kanton Bern; es folgten weitere Restaurants im Raum Bern.

«Unser Take-away-Angebot ist sehr gefragt. Aber auch fürs Lokal haben wir stets viele Reservationen.»

Seiji Tanaka, Restaurant KOI

Dass die Nachfrage nach den Reisrollen, die in verschiedenen Variationen mit rohem Fisch oder Gemüse gefüllt sind, auch in Thun gross ist, davon ist Seiji Tanaka überzeugt: «Unser Take-away-Angebot ist sehr gefragt. Aber auch fürs Lokal haben wir stets viele Reservationen.» Tanaka, der seit 12 Jahren in Thun lebt, hatte schon lange nach einem möglichen Standort in der Innenstadt Ausschau gehalten. Im vergangenen Januar stiess

er dann auf das Inserat für das freie Lokal an der Oberen Hauptgasse 79. Danach ging alles sehr rasch. Insgesamt sind im Koi acht Mitarbeitende angestellt. Das Restaurant verfügt über 26 Sitzplätze. Corona-bedingt sind es derzeit leicht weniger.

Haus wurde komplett saniert

Vor dem KOI befand sich an der entsprechenden Adresse das Restaurant Schlüssel. Sowohl dieses Lokal als auch das Haus an und für sich präsentierte sich zuletzt in einem maroden Zustand. Bauleiter Carlo Müller von der Belper Müller & Müller Architektur und Immobilien AG baute das sanierungsbedürftige Gebäude in den vergangenen Monaten daher grundlegend um. Die Investitionen beliefen sich auf 1,25 Millionen Franken. Unter anderem ist im ersten Stock das ehemalige Schlüssel-Säli in eine 1-Zimmer-Wohnung umfunktioniert worden. Im zweiten Stock befinden sich neu zwei 3,5-Zimmer-Duplexwohnungen und im vierten sowie fünften Stock eine 4,5-Zimmer-Dachwohnung.